

Anten - Freitag -
4. 11. 71

Lieb. Margarete !

Kommen eben von einem Ausflug
aus Montau zurück. Dank deiner sehr
Beschreibung haben wir "Zentrum
Imperial" auf Anhieb gefunden.
Madame Lappeel war sehr liebenswürdig
u. freundlich. Freigte uns deine betriebsart
Schöne Wohnung mit dem geschickten
Interieur und herrlichem Ausblick.
Ich war ja von deiner begeisterten Be-
schreibung schon vorbereitet und wurde
trotzdem in meinen Erwartungen über-
rascht. Alles verrät vornehme Bescheidenheit,
Unsicht und viel Geschmack. Dinge, die
mir seit langem bei Dir bekannt sind.
Leider wurde unser Montau-Gesicht
etwas getrübt durch Birgits "Weissheitszahn",
die schmerzhaft - vereitert - kurzer Hand
setzen werden - musste. So kann ihre
Eindrücke u. freiden etwas beeinträchtigt.
Du übrigen erholte wir uns in
der "hölernen" Stille dieser einzigartigen

Landschaft - umgeben von Schnee-
bedeckten - Ehsficht Gebirgen
Bergen - zwischen Wäldern - grünen
Matten sind in Schönheit auf blühender
Wiesen, einer bunten Palette gleich
in allen Farben von zarten Rosa
über gelbes Gold - Rot bis zum
Blau - Violett. Leider kann ich nicht
malen. Diese Ruhe fast geradezu zum
Schöpfersachen an. Seltsam - glücklich.
Weise habe ich hier ein Cello zur
Verfügung u. habe so die Möglich-
keit täglich zu spielen. Neben
kleinere u. Grössere Spatzen
kommt auch das Lesem Licht zu
Vorteil (man liest - fern - fern - mit
P. M. Rilke u. Martin Zuber)
Die Nächte sind teilweise hoch recht
frisch - kühl auch unter Tag, wenn
der Vulkan zu viele sind.
Ich frue mich aufs Wiedersehen
in Stuttgart und darf annehmen,
dass Du u. Deine Lieben bei bester
Gesundheit wohl auf. Liebe Grüsse allen!
Und Du sei herzlich umarmt!

Missil
part